

*ECTA Convention Seminar 2022 von Martin Kull und Peter Höfelmeyer.
Dazu passend die "Caller Lounge"-Podcast-Folge #044
<https://callerlounge.de>*

The beauty of simple choreography

Seit über 2 Jahren beschäftigen wir uns mit allen Themen rund um das Caller sein. Das Thema Choreographie spielt dabei eine untergeordnete Rolle. Bitte nicht falsch verstehen - Choreographie ist wichtig. Sie dient aber - aus unserer Sicht - nicht dem Ego des Caller, sondern ausschließlich dem Bedürfnis der Tänzer.

Welches Bedürfnis haben Tänzer?

Sie wollen Freude empfinden, in einer Gruppe - durch ein synchrones miteinander im Square zu guter Musik.

Was ist gute Musik?

Das liegt im Ohr des Hörers, so, wie die Schönheit einer Choreographie im Auge des Betrachters liegt.

Falsch: wir haben keine Betrachter! Die Schönheit der Choreographie liegt im Empfinden des Tänzers! Und da haben wir eine Erkenntnis, die ihr alle jederzeit nachprüfen könnt: Tänzer merken sich keine Figurenreihenfolge (Ausnahmen bestätigen die Regel). Tänzer leben im Jetzt, sie empfinden in Echtzeit!

Tanzerlebnis vom ersten Abend an

Wir sind der Überzeugung, dass die ersten 5 Figuren bereits ausreichen um ein ansprechendes Tanzerlebnis zu gestalten. Das Tanzerlebnis ist die Summe aus Figur, Bewegung, Zusammenspiel und Musik. Damit ist eine Class, mit dem Ziel, ein

Tanzerlebnis zu vermitteln, am ersten Abend abgeschlossen. Danach geht es nur noch darum, die Komplexität der Choreographie auszuweiten - mittels neuer Definitionen von Bewegungsabläufen/Figuren

Wir sind alle gut beraten, in den ersten Abenden der Class und in den ersten und letzten Tipps des Tanzabends das positive Tanzerlebnis in den Mittelpunkt zu stellen.

Wenn wir von "Simple Choreography" sprechen, meinen wir nicht zwingend einfache Choreographie. Wir verstehen darunter eine auf das Tanzerlebnis hin optimierte Choreographie, die den Tänzer auch ruhig mal kurz an den vermeintlichen Abgrund führen darf, ihn dann aber mit der Sicherheitsleine jederzeit im Spiel hält und damit die Freude steigert.

Stars und Circle

Ein Beispiel: welche Figur ist tatsächlich sehr schwer und steht relativ weit am Anfang von Basic? Antwort "Stars" oder auch die "Circles".

Warum sind diese Figuren schwer? Weil wir sie bisher nicht richtig eingesetzt haben und sich bei den Angels eine gewisse Unschärfe in der Ausführung ausgebildet hat. Und natürlich im Falle der Stars, weil wir erst wissen "wo und wie der Star endet", wenn klar ist, welche Figur mit wem als Nächstes getanzt wird.

Dem Tanz Bedeutung geben

Bevor wir da jetzt einsteigen, eine Herzensangelegenheit von uns: Dem Tanz Bedeutung geben. Wir sind der Überzeugung, dass es eine Grundschnheit geben muss. Darunter verstehen wir: den Shuffle-Step und wenn wir bei unserem Star Beispiel bleiben - den schönen Star, sprich 2 gekreuzte Geraden. Darunter verstehen wir auch: Counterpart bei den Hand- und Armhaltungen, Synchronität, etc..

Das sind alles Themen, die der Caller mal nicht eben so aus dem Ärmel schütteln kann. Mit diesen Faktoren muss man sich beschäftigen, und zwar insbesondere mit der Art und Weise, wie man das den Tänzern vermitteln will. Was uns eine Definition abnimmt, nämlich den Text, den wir sprechen müssen, um die Figur "zu

erklären", den Text für die Elemente, die dem Tanz Bedeutung geben, gibt es in diesem Bereich noch nicht. Gerne verweisen wir auf unseren Podcast "Caller Lounge" und entsprechende Veröffentlichungen.

Aus eigener Erfahrung können wir heute mit etwas Stolz berichten, dass die Tänzer es einem richtig danken, wenn man auf diese Dinge Wert legt.

Einfache Choreografien

Lasst uns nun über einfache Choreographien sprechen - in dem Sinne wie wir es hier in diesem Vortrag verstanden wissen wollen:

Schauen wir uns Stars an

Wir alle kennen die Standardanwendungen und die populären Varianten.

Gehören die beiden folgenden Beispiele zu eurem Repertoire?

Static Square :: Heads Left Hand Star but go to the Corner --- Right Hand Star 3/4 to a Line --- Reverse Flutterwheel :: Normal Infacing Lines

Static Square :: Heads Left Hand Star but go to the Corner --- Right Hand Star only 3 steps into Veer Left --- Couples Circulate :: Right Hand Two Faced Lines

Wer von euch nutzt 2 Dancer Stars?

Static Square :: Head Boys make a Left Hand Star --- to your Corner make a Right Hand Star --- Everybody Partner Courtesy Turn :: Static Square

Static Square :: Face your Partner make a Right Hand Star --- go to your Corner for a Left Hand Star --- 4 Boys to Middle for a Right Hand Star --- with Original Partner Left Hand Star once and a little more into a 4 Ladies Chain :: Static Square

Static Square :: Heads Right Hand Star --- to the Corner 2 Dancer Left Hand Star --- look for Original Partner Right And Left Grand

Static Square :: 4 Boys Star Right once but go to the outside and Wrong Way Single File Promenade on the outside --- while Girls beginn Flutterwheel pick up Original Partner and bring him back :: Static Square

Static Square :: 4 Ladies Star Left once but go to the outside and Single File Promenade on the outside --- while Boys begin Reverse Flutter-wheel pick up Original Partner and bring her back :: Static Square

Static Square :: Heads Right Hand Star to the Corner --- 2 Dancer Left Hand Star --- look for Original Partner Right And Left Grand

Static Square :: Heads Left Hand Star --- to the outsides make a Right Hand Star --- Heads back to the Middle with Original Partner 2 Dancer Left Hand Star --- back to the Corner Touch 1/4 :: Right Hand Ocean Wave BGBG

Ein Stern BBGG ist ungewöhnlich und würde mit Sicherheit zum Zusammenbruch führen, wenn man dem Stern tatsächlich vorschreibt, wie weit er zu gehen hat, zum Beispiel 1/2 oder 3/4.

Im nachfolgenden Beispiel lösen wir dieses Problem, in dem wir ganz eindeutig die Auflösung des Sterns zu Gunsten eines neuen Sterns über das Kommando "4 Girls" lösen und wiederum die Auflösung des Sterns der Damen durch das eindeutige "find Original Partner".

Static Square :: Sides Right And Left Thru --- Heads Pass The Ocean --- Head Ladies Trade --- Turn Thru --- make a Left Hand Star full turn and a little more -- - 4 Girls in the Center Right Hand Star --- find Original Partner Courtesy Turn into a Promenade

Und 3 Hand Stars?

Static Square :: Head Boys make a Right Hand Star full turn and a bit more --- with the Sides make 3 Hand Left Star --- Head Boys back to the Center for a Right Hand Star --- find your Partner 2 Handed Left Hand Star --- Everybody with your Corner Box The Gnat --- Right Pull By --- Left And Right Grand --- Courtesy Turn and Promenade

Ein Blick auf Circle Left/Right.

Wenn ihr diese Definition ausreizen wollt, müsst ihr euch über das wording frühzeitig im Klaren sein. Circle kommt wohl in allen Varianten vor. Ob Links oder rechts wird schon komplizierter. Circle ist immer left, es sei denn, der Caller sagt etwas anderes. Wir empfehlen den Begriff "Revers".

Am Besten führt man diesen Begriff ein, in dem man callt: circle left ... reverse and circle right. Das ein paar mal verwendet, schafft die Akzeptanz. Dann bleibt nur noch die Angabe aus wievielen Tänzern der Kreis bestehen soll: 8, 4 oder 2 (3,5,6 und 7 ginge natürlich auch):

Facing Couples :: 4 Dancer Circle x/4 --- Reverse Flutterwheel :: Facing Couples

Facing Couples :: 4 Dancer Reverse Circle x/4 --- Flutterwheel :: Facing Couples

Facing Couples :: 4 Dancer Circle x/4 --- Boy Walk Girl Dodge :: Facing Couples

Facing Couples :: Reverse Circle 3/4 --- Half Sashay :: Facing Couples

Facing Couples :: Circle x/4 --- Veer Left :: Right Hand Two Faced Lines

Static Square :: Heads Square Thru 4 --- Sides Half Sashay --- Boys Reverse, Girls Normal Single Circle 3/4 --- Outsides Half Sashay --- Star Thru --- California Twirl :: Normal Infacing Lines

The Beauty of 4 Ladies Chain - eine simple Choreo in sich!

Erfordernis auf einander zu achten, um synchron zu starten Blickkontakt (Augen tanzen mit) mit dem Opposite Boy. Boys bewegen sich bereits, wenn die Lady noch den Star tanzt. Courtesy Turn = Paarhaltung mit Counter Part Dancing und Pivot Point between the Couple.

Was ist die Schönheit in unseren Augen?

Der menschliche Körper wirkt schöner, wenn eine Spannung im Körper ist!

Ein Zusammenspiel von 2 Menschen wirkt viel besser, wenn Spannung zu erkennen ist.

Die Raumbewegung in Formation löst das Individuum zugunsten der Gruppe auf. Im Raum bewegt sich die ganze Gruppe, nicht eine Person. Die einzelnen Personen bilden eine Figur und diese bewegt sich. Nicht Ladies Chain ist die Figur - das ist das Ergebnis einer Definition. Die Figur entsteht durch die Ausführung und den tänzerischen Ausdruck.

Spin Chain Thru ist eine wunderschöne Figur - 8 beginnen, 4 setzen fort, 2 überbrücken und 4 beenden die Bewegung. Das ist wie ein Fächer: erst wird es kleiner und dann fächert es wieder auf. Warum callen fast alle Spin Chain Thru + Ends Circulate 2 - weil es ein schönes Bild ergibt! Die Tänzer außen bilden den Rahmen für die schöne Kombination in der Mitte. Wenn jetzt alle 8 Tänzer zur gleichen Zeit an der Endposition ankommen - dann ist das sehr schön zu erkennen. Wenn nicht ist es Wirrwar - von außen und von innen.

Choreographie ist nicht nur eine Sequenz, sondern ein Tip, ein ganzer Abend

Ein Lied ist nicht nur ein Thema, es ist eine Ausarbeitung eine Hinführung zum schönsten Teil, eine Geschichte.

Struktur eines Patters = kann man die schönen Elemente als Highlight herausstellen. Vielleicht sogar wie einen Refrain wiederholen. Die Strophen zwischendurch haben das gleiche Thema, erzählen die Geschichte aber mit anderen Worten. Theme-Tips haben etwas Schönes. Der Tip erhält eine "Aussage" / einen Spannungsbogen / eine Story.

Wiederholungen geben Sicherheit - Sicherheit bietet Raum für Spaß

Bewegung im Raum in Verbundenheit mit Synchronität im Sinne alle sind zum gleichen Zeitpunkt am richtigen Platz kann bei simpler Choreo (siehe Contra) den Raum für tänzerische Individualität schaffen.